

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 23 (1905)
Heft: 222

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2^{tes} Semester . . . 3.
Ausland: Zuzahlung des Porto.
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden.

Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6.
2^e semestre . . . 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.

Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Er erscheint 1—2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Paraît 1 à 2 fois par jour, Les dimanches et jours de fête exceptés.
Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse , Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).		Régie des annonces: Rodolphe Mosse , Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).	

Inhalt — Sommaire

Abhanden gekommener Werttitel (Titre disparu). — Rechtsdomizil (Domicile juridique). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Kraftloserklärung einer Handelsausweis-karte. — Internationale Wechselkurse. — Handelsschule auf See. — Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Durch Beschluss des Bezirksgerichtes Schaffhausen vom 22. Mai 1905 sind die vermissten Aktien Nr. 143—147 der Spar- & Leihkasse Schaffhausen über je Fr. 200 nach fruchtlosem Aufrufe derselben als kraftlos erklärt worden. (W. 55)

Schaffhausen, den 24. Mai 1905.

Die Kanzlei des Bezirksgerichtes: **R. Tanner.**

Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Domicilio legale.

Gladbacher Feuerversicherungs-Gesellschaft in München-Gladbach.

Unter Aufhebung der bisherigen werden folgende Rechtsdomizile verzeigt:

Kanton Schaffhausen: Herr Jakob Leu, Restaurateur, in Schaffhausen.
Kanton Zug: Herr Alois Andermatt-Lustenberger, Agent, in Baar.

Gladbacher Feuerversicherungs-Gesellschaft,
(D. 42) Generalagentur für die Schweiz: **Lutz & Lüthy.**

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

Bern — Berne — Berna Bureau Bern.

1905. 23. Mai. Die Firma N. Spindel in Bern (S. H. A. B. 1904, pag. 126 und 1357) wird infolge Wegzuges des Inhabers nach Chaux-de-Fonds gestrichen.

23. Mai. Inhaber der Firma G. Brechbühl, Metzger & Wirt, in Herrenschwanden, Gemeinde Kirchlindach, ist Gottlieb Brechbühl, von Walkringen, in Herrenschwanden. Natur des Geschäfts: Wirtschaft und Metzgerei in Herrenschwanden.

23. Mai. Inhaber der Firma Fr. Jakob in Wohlen ist Friedrich Jakob, von Dieterswil, in Wohlen. Natur des Geschäfts: Bau- und Sägegeschäft in Wohlen.

23. Mai. Witwe Anna Kubik-Seipl, von Wlen, Frau Charlotte Roedl-Seipl, von Zürich, und Marie Christina Seipl, von Wlen, alle in Bern, haben unter der Firma Kubik & Co in Bern eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit heutigem Tage beginnt. Natur des Geschäfts: Gemüse-, Obst-, Südfrüchte-Importgesellschaft (Grosshandel). Speichergasse 19, Bern.

Bureau de Delémont.

23. Mai. Le chef de la maison S. Québatte, à Delémont, est Sylvain Québatte, originaire de Saignelégier, demeurant à Delémont. Genre de commerce: Magasin de chaussures.

23. Mai. Le chef de la maison A. Giordano, à Delémont, est Antoine Giordano, originaire de Curino, province de Novarre (Italie), demeurant à Delémont. Genre de commerce: Magasin de chaussures.

Schwyz — Schwyz — Svitto

1905. 20. Mai. Die Firma G. Weber z. Rössli in Schwyz (S. H. A. B. Nr. 36 I, 1896, pag. 144, und Nr. 182 I, 1896, pag. 755) ist infolge Todes des Anteilhabers Anton Weber erloschen.

20. Mai. Inhaber der Firma Pius Weber z. Rössli in Schwyz ist Pius Weber, von und in Schwyz. Natur des Geschäfts: Betrieb des Hotels Rössli.

22. Mai. In der Vertretung des Institut Ingenbühl in Ingenbühl (S. H. A. B. Nr. 107 vom 23. November 1887, pag. 885; Nr. 23 vom 10. Februar 1891, pag. 113, und Nr. 23 vom 30. Juni 1895, pag. 93) ist folgende Änderung eingetreten: Namens des Institut Ingenbühl zeichnen Sr. M. Alicetta Regli, Generalvikarin, und Sr. Sabina Weber, Assistentin, je einzeln.

Fribourg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère).

1905. 23. Mai. Le chef de la maison Juan Manosa, à Bulle, est Juan Manosa, fils de Valentín, originaire de Sabadell, province de Barcelone (Espagne), domicilié à Bulle. Genre de commerce: Commerce de vins et liqueurs en gros. Caves et bureau: Place des Alpes.

Bureau de Morat (district du Lac).

23. Mai. La raison Jean Meuwly, à Courtepin (F. o. s. du c. du 18 avril 1902, n^o 152, page 605), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

23. Mai. La raison Joseph Vogt, à Morat (F. o. s. du c. du 22 septembre 1904, n^o 364, page 1453), est radiée d'office ensuite de faillite du titulaire.

23. Mai. La raison Alphonse Gaudard, à Courtepin (F. o. s. du c. du 7 novembre 1896, n^o 305, page 1255), est radiée d'office ensuite de faillite du titulaire.

Solothurn — Soleure — Soletta Bureau Dornach.

1905. 22. Mai. Unter der Firma Wasserversorgung Flüh bildet sich, mit Sitz in Flüh, Gemeinde Hofstetten, Kt. Solothurn, eine Genossenschaft, welche den Zweck hat, die Liegenschaften in Flüh und Umgebung mit gutem und genügendem Trinkwasser zu versorgen. Die Statuten sind am 12. März 1905 festgestellt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Mitglied der Genossenschaft kann nur werden, wer von derselben Wasser bezieht, die durch die Statuten und Reglemente festgesetzten Bedingungen erfüllt und nach erfolgter schriftlicher Anmeldung beim Vorstände von der Generalversammlung aufgenommen wird. Die Mitgliedschaft erlischt durch Verkauf der zum Bezug von Wasser berechtigten Liegenschaft, durch Tod und Ausschluss. Der bisherige Genossenschaftler (event. dessen Erben) haftet aber für die übernommenen Verbindlichkeiten, bis er als Mitglied der Genossenschaft ersetzt und aus derselben förmlich entlassen ist. Der Ausschluss erfolgt auf Antrag des Vorstandes durch die Generalversammlung und kann nur stattfinden, wenn der betreffende Genossenschaftler den Interessen der Genossenschaft zuwiderhandelt. Die bei der Gründung eingetretenen Mitglieder sind von der Zahlung eines Eintrittsgeldes befreit, dagegen haben später eintretende Mitglieder eine von der Generalversammlung nach Massgabe des Genossenschaftsvermögens zu bestimmende Eintrittsgebühr zu entrichten. Die Mitglieder haften für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft nach deren Vermögen persönlich und solidarisch. Ausgetretene und ausgeschlossene Genossenschaftler verlieren jeden Anspruch am Genossenschaftsvermögen. Die Mitglieder sind verpflichtet, zur Bestreitung der Betriebskosten und zur Amortisation der Wasserbauschuld gemäss einem aufzustellenden Tarif Wasserzins zu bezahlen. Dieser Tarif soll so gestellt werden, dass die Einnahmen die Verwaltungskosten, Reparaturen und Zinsen decken und noch eine angemessene Amortisation der Wasserbauschuld ermöglichen. Ist die Wasserbauschuld getilgt, wird ein Reservefonds angelegt. Die Einlagen in denselben werden von der Generalversammlung, die auch über allfällige weitere Rechnungüberschüsse verfügt, bestimmt. Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der aus sieben Mitgliedern bestehende Vorstand und die Rechnungsrevisoren. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen der Präsident oder der Vizepräsident des Vorstandes mit dem Aktuar oder Kassier durch kollektive Zeichnung zu zweien. Die Einladungen und Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen persönlich durch Bieten. Mitglieder des Vorstandes sind: Gustav Küry, Präsident; Donat Habertür, Vizepräsident; Fridolin Stöcklin, Aktuar; Karl Habertür, Kassier; Eduard Schumacher, Brunnenmeister; Josef Gunti und Heinrich Gschwind, Beisitzer; Fridolin Stöcklin ist gebürtig von Ettingen, die übrigen von Hofstetten, alle wohnhaft in Flüh.

Bureau Kriegstetten.

23. Mai. Inhaber der Firma Fr. Andres in Derendingen ist Fritz Andres, von Wynau, in Derendingen. Natur des Geschäfts: Bäckerei und Wirtschaft.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1905. 22. Mai. Unter dem Namen Schlossermeisterverband Basel besteht in der Stadt Basel ein Verein, welcher den Zweck hat, die Berufsinteressen seiner Mitglieder zu wahren und zu fördern, dieselben namentlich auch gegen die nachteiligen Folgen von Lohnbewegungen und Streiks der Arbeiter zu schützen, sowie eine gegenseitige Besprechung von Berufsangelegenheiten und freundschaftliche Beziehungen zu einander zu pflegen. Die Statuten sind am 10. Mai 1905 festgestellt worden. Die Dauer des Vereins ist unbestimmt. Dem Verein kann als Mitglied beitreten jeder in Basel niedergelassene Schlossermeister, sowie jede Firma, welche in Basel ein Schlossergeschäft betreibt. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Erfüllung folgender Erfordernisse: 1) Durch Einreichung eines schriftlichen Aufnahmegesuches beim Präsidenten des Vorstandes. 2) Genehmigung des Gesuches durch den Vorstand. 3) Unterzeichnung der Statuten und einer schriftlichen Verpflichtung, den statutenmässigen Beschlüssen des Vereins nachzukommen. 4) Leistung einer Eintrittsgebühr von Fr. 5. Der Jahresbeitrag ist auf Fr. 10 festgesetzt. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet nur das Vereinsvermögen. Die Bekanntmachungen des Vereins erfolgen durch schriftliche Mitteilungen an die Mitglieder. Organe des Vereins sind: 1) Die Generalversammlung der Mitglieder; 2) Der aus einem Präsidenten, Vizepräsidenten, Aktuar, Kassier und einem Beisitzer bestehende Vorstand; 3) Die aus 2 Rechnungsrevisoren bestehende Kontrollstelle. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens des Vereins führen die Mitglieder des Vorstandes durch kollektive Zeichnung zu zweien. Präsident ist Samuel Baur-Dietz, Vizepräsident Ernst Esser-Preiswerk, Aktuar Alfred Vohland-Denzler, Kassier Jakob Heinz-Schneckenburger, Beisitzer: Mathias Wirz-Jenny, sämtliche von und in Basel. Geschäftslokal: Hardtstrasse 23.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1905. 22. Mai. Unter dem Namen **Elektra Hemmiken** besteht, mit Sitz in Hemmiken, eine Genossenschaft, welche den Zweck hat, den Bewohnern dieser Gemeinde elektrische Kraft und Licht abzugeben. Die Statuten sind am 23. März 1905 festgestellt worden. Mitglied der Genossenschaft können alle Einwohner von Hemmiken, sowie die Einwohner der Gemeinde Hemmiken werden, sofern genügend Kraft vorhanden ist. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Unterzeichnung der Statuten und Bezahlung folgender Eintrittsgelder: Einer Grundtaxe von Fr. 5, per installierte Lampe Fr. 3, per Posamentstuhl Fr. 5 und per Pferdekraft Fr. 20; für später Eintretende setzt die Generalversammlung die Eintrittsgelder fest. Der Austritt aus der Genossenschaft steht jedem Mitgliede nach vorausgegangener dreimonatlicher schriftlicher Kündigung auf Ende des Rechnungsjahres frei. Die Mitgliedschaft erlischt durch den Tod. Die Erben, resp. die Uebernehmer fraglicher Gebäulichkeiten treten an die Stelle des Verstorbenen. Wenn ein Mitglied die Gebäulichkeit wechselt, so hat es das Recht auf Einführung der Leitung gemäss den bestehenden Vorschriften. Ferner erlischt die Mitgliedschaft zufolge Ausschlusses durch die Generalversammlung, wenn ein Mitglied die Genossenschaft gefährdet und sich gegen die Statuten oder Betriebsvorschriften verfehlt. Austretende und ausgeschlossene Mitglieder verlieren jeglichen Anspruch am Genossenschaftsvermögen und haften der Genossenschaft gegenüber noch bis zum Ablauf des Stromlieferungsvertrages. Für die Verpflichtungen der Genossenschaft haftet in erster Linie das Genossenschaftsvermögen; reicht dasselbe nicht aus, so haften die Mitglieder wie folgt: a. für jede installierte Lampe mit Fr. 30; b. für jeden angeschlossenen Posamentstuhl mit Fr. 50; c. für jede Pferdekraft mit Fr. 200. Reicht auch dies nicht aus, so haften die einzelnen Genossenschafter persönlich und solidarisch gemäss Art. 689 Obligationenrecht für sämtliche Verbindlichkeiten der Genossenschaft. Von dem nach Abzug der Verwaltungskosten, der statutarischen und geschäftsmässigen Abschreibungen auf Mobilien und Liegenschaften aus dem Geschäftsbetriebe sich ergebenden Reingewinn fallen 50% in den Reserve- oder Erneuerungsfonds; über die übrigen 50% verfügt die Generalversammlung. Die Organe der Genossenschaft sind: 1) die Generalversammlung; 2) der aus 5 Mitgliedern bestehende Vorstand; 3) die Rechnungsprüfungskommission. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führt der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar. Mitglieder des Vorstandes sind: Friedrich Allspach, von Hemmiken, Präsident; Mathias Thommen, von Eptingen, Vizepräsident; Emil Sacher, von Zuzgen, Aktuar; Johannes Sutter, von Schnottwil (Kt. Solothurn), Kassier,

und Jakob Mangold, von Hemmiken, Beisitzer, sämtliche wohnhaft in Hemmiken.

Tessia — Tessin — Ticino
Ufficio di Mendrisio.

1905. 22 maggio. La ditta **G. Bernasconi fu Benigno**, in Chiasso (F. u. s. dl. c. del 11 gennaio 1894, n° 8, pag. 31), è cancellata per decesso del titolare.

Waadt — Vaud — Vaud
Bureau de Moudon.

1905. 22 mai. Le chef de la raison **A. Ganty**, à Lucens, est Antoine, fils d'Aimé Ganty, de Lutry, domicilié à Lucens. Genre de commerce: Exploitation d'une boulangerie.

23 mai. La raison **J. Bischoff, Schneider**, à Moudon, marchand-tailleur et cbaussures (F. o. s. du c. du 21 mars 1901, page 397), est radiée. Ensuite de renonciation au commerce de chaussures, cette maison ne faisant plus le chiffre d'affaires prévu par l'art. 13 du règlement fédéral.

23 mai. Le chef de la raison **Alexis Charbonney**, à Lucens, est Alexis, fils d'Abram Charbonney, de Lucens, y domicilié. Genre d'affaires: Pierres fines pour l'horlogerie et engrais chimiques.

Genf — Genève — Ginevra

1905. 22 mai. Dans sa séance du 1^{er} mai 1905, la société dite **Alliance Internationale des Unions Chrétiennes de Jeunes Gens**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 15 février 1892, page 134, et 5 février 1896, page 128), a nommé Reinhold Sarasin-Warner, domicilié à Bâle, président de son comité, en remplacement de Ed. Barde, décédé.

Kraftloserklärung einer Handelsausweiskarte.

Die der Firma **J. Kläusli-Wilhelm**, Bureauartikel, in Zürich, unterm 11. Januar 1905 ausgestellte und nun verloren gegangene rote Handelsausweiskarte Nr. 1491, z. Zt. auf die Reisenden G. Wüst und Jean Kläusli lautend, gültig für das Jahr 1905, wird hiermit kraftlos erklärt und hat nur das an die Firma verabfolgte Duplikat Gültigkeit. (V. 17)

Zürich, den 24. Mai 1905.

Statthalteramt:
J. H. Müller.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle
Internationale Wechselkurse
(Sichtkurse).

	Schweiz		Amsterdam		Deutschland		Italien		London		Paris		Wien		New York 60 Tage
	Geld Fr.	Brief Fr.	Geld fl.	Brief fl.	Geld Mk.	Brief Mk.	Geld L.	Brief L.	Geld per 1 £	Brief £	Geld Fr.	Brief Fr.	Geld s.	Brief s.	
Schweiz pr. Fr. 100.— 20. Mai	—	—	—	—	81.21	81.25	99.85	99.95	Fr. 25.23 1/2	25.18 1/2	99.86 1/2	99.91 1/2	95.275	95.40	—
Amsterdam pr. fl. 100.— 20. Mai	208.40	208.65	—	—	169.85	169.45	208.20	208.40	l. 12.11 1/2	12.06 1/2	208.15	208.37 1/2	198.925	199.10	—
Deutschland pr. Mk. 100.— 20. Mai	123.09	123.17	59.01 1/2	59.05	—	—	122.92 1/2	123.02 1/2	Mk. 20.50 1/2	20.45 1/2	122.90	123.—	117.35	117.55	Mk. 4=0,95 1/2 cts.
Italien pr. Lire 100.— 20. Mai	100.06	100.13	—	—	81.30	81.36	—	—	l. 25.21	25.16	99.95	100.—	95.375	95.50	—
London pr. £ 1.— 20. Mai	25.20 3/4	25.22	12.08 1/2	12.09 1/2	£ 24.75	24.81	25.17 1/2	25.19 1/2	—	—	25.18	25.19	£ 10=240.25	240.475	Checks 4.85 1/2
Paris pr. Fr. 100.— 20. Mai	100.08	100.14	47.98 1/2	48.02 1/2	81.31	81.36	99.97 1/2	100.07 1/2	Fr. 25.20 1/2	25.15 1/2	—	—	95.375	95.50	£ 1 = Fr. 5.16 1/2
Wien pr. Kr. 100.— 20. Mai	104.84	104.92	—	—	85.15	85.19	104.75	104.85	kr. 24.09	23.99	104.735	104.80	—	—	—
New York pr. \$ 1.— 20. Mai	5.16 1/2	5.17 1/2	—	—	4.1970	4.2020	5.16	5.18	\$ 4.88	4.86 1/2	5.16	5.1662 1/2	—	—	—

Verschiedenes — Divers.

Handelsschule auf See. Unter dem Namen «Escuela Naval de Comercio» hat sich in Barcelona, wie der Aprilbericht des dortigen österreichischen Generalkonsulats mittelst, ein Komitee zur Gründung einer Handelsschule gebildet, welche den Zöglingen die Möglichkeit bieten soll, sofort eine passende Anstellung im überseeischen Handel oder Bankfache zu erlangen. Das Eigenartige des Unternehmens besteht darin, dass die Schüler auf einem eigens zu diesem Zwecke gemieteten Dampfer während der Dauer ihrer Studienzeit untergebracht sind und die wichtigsten Länder der Welt aufsuchen werden, um sich auf diese Weise in allen Zweigen des Wissens praktische Kenntnisse anzueignen. Im ersten Kurse sollen die wichtigeren Hafenorte des Mittelmeeres, des Orients und des Atlantischen Ozeans, im

zweiten Kurse Afrika und Südamerika, endlich im dritten Kurse die Vereinigten Staaten und Grossbritannien besucht werden.

Ausländische Banken. — Banques étrangères.

	Banque de France.			
	16 mai	25 mai	18 mai	25 mai
Encaisse mé- tallique	3,974,626,005	3,979,679,604	Circulation de billets	4,348,267,965
Portefeuille	532,972,056	514,203,744	Comptes cour.	784,704,689
			803,993,450	
Niederländische Bank.				
	18. Mai	20. Mai	13. Mai	20. Mai
Metallbestand	155,591,758	155,880,116	Notencirkulation	269,685,025
Wechselportef.	70,091,788	67,646,086	Conti-Correnti	5,958,558
				8,677,898

Annoncen-Pacht:
Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régles des annonces.
Rodolphe Mosse, Zürich, Bern etc.

Günstige Gelegenheit

Verhältnisse halber ist ein ziemlich grosses (1259)

Warenlager für Haushaltsartikel

in Messing verniekt und nickelpatiert, Britania etc., zu äusserst günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen. Reflektanten belieben sich zu melden unter Chiffre Z X 5023 an Rudolf Mosse, Zürich.

Zu verkaufen

in der Nähe von Zürich, hart an einer Bahnstation gelegen: (1284)

2 Parzellen Bauland

von ca. 59 und 80 Aren. Geleiseanschluss leicht möglich. Für industrielle Anlagen äusserst günstig gelegen. — Preis sehr bescheiden. Anfragen unter Chiffre Z Y 5149 an Rudolf Mosse, Zürich.

Schuldenruf

Ueber die Verlassenschaft des sub 28. April 1905 verstorbenen **Martin Bernhard Josef Grütter**, gewes. Tapetenhändler, von Wolhusen, wohnhaft gewesen Winkelriedstrasse Nr. 66, in Luzern, wurde auf Verlangen dessen Erben, nach unbedingt angetretener Erbschaft, der gerichtliche Schuldenruf bewilligt, mit Eingabefrist bis und mit dem 17. Juni 1905, bei der Gerichtskanzlei Luzern.

Dieser Schuldenruf berührt jedoch das jetzige Tapetengeschäft von M. Grütter & C^{ie}, Pilatusstrasse, in Luzern nicht.

Es ergeht daher hiemit an die Gläubiger des Verstorbenen die Aufforderung zur rechtzeitigen Eingabe ihrer Ansprachen, unter Androhung der gesetzlichen Folgen im Unterlassungsfalle.

Luzern, den 24. Mai 1905.

Für die Gerichtskanzlei:
Der Gerichtsschreiber:
Dr. C. Gebhardt.

(1283)

Bürgenstock u. Stanserhorn

870 Meter ü. M. am Vierwaldstättersee 1900 Meter ü. M.

mittelst deren Bergbahnen (von den Dampfschiffstationen **Kehrsiten** bzw. **Stansstad**) in kürzester Zeit erreichbar. — Beiderorts grossartige Aussicht, vom Stanserhorn ebenbürtig jener vom Rigi und Pilatus. Hochromantischer, neuer Felsenweg um die Hammetschwand-Bürgenstock. Empfehlenswerteste lohnendste und billigste Ausflugsorte

für Vereine und Gesellschaften.

Bei der Stanserhornbahn Sonntagsbillette (Hin- und Rückfahrt) à Fr. 6. — (941;)

Comptabilité

Grande réduction du prix sur les cours de comptabilité système Borsch-Spalingier

Partie simple	fr. 10
» double	» 15
» américaine	» 15
les 3 cours	» 30

Succès garanti — (32)

— Prospectus gratis et franco

Ad. Fross-Vogel

Expert comptable, Zurich I.

Gesucht

Auf eine industrielle Anlage der Holzbranche in der Ostschweiz, mit nachweisbar guter Rendite wird ein Darlehen von

Fr. 75,000

auf 1. Hypotheken gegen hohen Zins **anzunehmen gesucht.** Hypothek. Unterpfand Fr. 110,000. (1286) Gefl. Offerten befördert sub Chiffre Z U 4145

Rudolf Mosse, Zürich.

Eisenbranche

Junger, tüchtiger, selbständiger Kaufmann, m. der Kleiseisenbranche, Werkzeuge, Beschläge, sowie Grobeisen vollständig vertraut, sucht Stellung als

Verkäufer oder Magaziner

per sofort oder 1. Juli. Derselbe ist ein selbständiger Kaufmann und reflektiert nur auf dauernde Stellung. Prima Zeugnisse. (1285)

Offerten sub Z Z 5125 befördert Rudolf Mosse, Zürich.

U. Forrer-Ganz, Lindenstrasse 37, Riesbach-Zürich

empfehlenswert für **Besorgung von Liquidationen, Verwaltungen, Böhrexpertisen, Einrichtung von Buchhaltungen verschiedener Systeme. Reiche Erfahrungen in Fabrikation, Handel und Bankbranche.** Beste Referenzen. Telephon 1077. (1211;)

Schlussruf.

(Nach § 9 des Gesetzes über Rechnungsgrüße und Bekanntmachungen von Bevogteten.) An **Bernhard Zweifel, Metzger und Wirt**, zum «Ochsen» in Linthal, wegen Aufgabe des Geschäftes, in sein Haus.

Die Schuldpflicht für den Debitoren hört nach einem Jahr nach erfolgter Publikation des Schlussrufes auf, sofern die Rechnungseinlage innerhalb dieses Termines unterlassen worden ist.

Glarus, den 27. Mai 1905.

Namens der Regierungskanzlei des Kantons Glarus:

Der Ratsschreiber: **B. Trümpler.** (1282)

Fabrique de Chaux hydraulique et de Gypse Bäschwil (Ct. de Soleure)

Assemblée générale ordinaire des actionnaires

mercredi, 7 juin 1905, à 11 h. du matin, à l'hôtel du Bielerhof, à Bienne.

Ordre du jour:

- 1° Passation des comptes 1904/1905. (1287')
- 2° Rapport des contrôleurs.
- 3° Répartition des bénéfices de l'exercice écoulé.
- 4° Nomination des contrôleurs et de leurs suppléants pour l'année 1905/1906.
- 5° Communications de la direction, divers et imprévus.

Les comptes, le bilan et le rapport des vérificateurs sont déposés au siège social à Bäschwil, où les actionnaires pourront en prendre connaissance dès le 24 mai.

Pour pouvoir prendre part à l'assemblée, les actionnaires devront présenter leurs titres ou en indiquer les numéros jusqu'au 4 juin au bureau de la société à Bäschwil qui leur délivrera en échange les cartes d'entrée et de vote pour l'assemblée générale.

Bäschwil, le 23 mai 1905.

Le président du conseil d'administration.

Aargauische Creditanstalt in Aarau

Gemäss unserer Kündigung vom 22. November 1904 kommen am 31. Mai künftigen unsere

4½ % Obligationen

d. d. 21. Mai 1900, Serie A. N. 1—1000

zur Rückzahlung und hört von diesem Tage hinweg die Verzinsung auf. Die Titel sind mit den noch unbezahlten Coupons abzuliefern und es erfolgt die Zahlung spesenfrei in

Aarau: An unserer Kasse;
Basel: Bei der Basler Handelsbank und den Herren Kaufmann & Cie.;
Zürich: Bei den Herren Escher & Rahn, und Schlappfer, Blankart & Cie.

Wir offerieren den Inhabern neue [1060]

3¾ % Obligationen

al pari, auf drei bis fünf Jahre fest und sind von jetzt an bereit, diese neuen Titel auszugeben und die gekündeten Obligationen unter Verrechnung des Zinses zu 4½ % bis 31. Mai an Zahlungsstatt anzunehmen.

Aarau, 26. April 1905.

Aargauische Creditanstalt:
Die Direktion.

Kunstholz-ITO-SILO Bodenbelag

in beliebiger Farbe, wird direkt auf rauhen Beton, Steinplatten oder alte, ausgetretene Holzböden gegossen.

Der Ito-Silo-Kunstholz-Bodenbelag ist äusserst dauerhaft, warm und staubfrei; das Legen der Masse geht sehr rasch von statten, ohne bauliche Veränderung und Betriebsstörung zu verursachen, was besonders für Fabriken in vollem Betriebe, Bureau's und Magazine von grösster Wichtigkeit ist. Prospekte, Muster, Kostenberechnungen gratis. (29;)

Ch. H. Pfister & Co., Basel.

Auf dem Gebiete der **Vervielfältigung** stehen **unerreichbar** da: Der verbesserte **Schapirograph**

Patent \pm Nr. 6449

Nr. 2 Druckfläche 22x35 cm Fr. 27
Nr. 3 » 35x50 » » 50

(für Folio u. Doppelfolio)

bereits in über 4000 Exemplaren in allen Kulturstaaten verbreitet, der beste Beweis für seine Vorzüglichkeit.

Graphotyp

Patent \pm Nr. 22930 D. R. G. M. (nur für Quartformat)
Druckfläche 22x28 cm. Fr. 15.

Bei beiden Apparaten ist **keine Farbe nötig.** Das Original wird mit der sehr leicht flüssigen Tinte geschrieben.

Bitte verlangen Sie ausführl. Prospekte.

Papierhandlung (96;)

Rudolf Färner, Zürich.

A remettre

pour cause double emploi, **commerce d'horlogerie**

beaux bénéfices, peu de stock, mise au courant facile, pas de connaissances nécessaires.

Convientrait à jeune homme connaissant allemand et français, reprise frs. 20,000.

Affaire d'avenir. S'adresser par lettre sous chiff. **E-1910-C** à **Haasenstein & Vogler, La Chaux-de-Fonds.** (1254')



Rudolf Mosse, Zürich-Bern. (61.)

COMPAGNIE VAUDOISE

des

Forces motrices des lacs de Joux et de l'Orbe

Assemblée générale ordinaire

MM. les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire pour le **mercredi, 7 juin 1905, à 4 heures du soir**, à la Banque Cantonale Vaudoise (salle du conseil général), à Lausanne, avec l'ordre du jour suivant: [1279]

- 1° Rapports du conseil d'administration et des contrôleurs.
- 2° Approbation des comptes et de la gestion au 31 décembre 1904.
- 3° Répartition du solde disponible.

Le rapport de gestion, les comptes et le bilan, ainsi que le rapport des contrôleurs sont, à partir du 29 mai, à la disposition des actionnaires, au bureau de la compagnie, Place St-François, 15, à Lausanne.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront remises aux actionnaires, contre présentation des titres, au bureau de la compagnie, du 29 mai au 6 juin à midi. Il ne sera pas délivré de carte d'admission à l'entrée de la salle. La feuille de présence sera ouverte à 3½ heures, elle sera fermée à 4 heures.

Lausanne, le 23 mai 1905.

Le conseil d'administration.

Soennecken's Normalfeder

Für Rote Schönschrift



1 Auswahl (12 Federn) mit Halter 60 cts Nr 181: 1 Hdt. Fr 3.00 Vertreter für die Schweiz: E. Dallwitz, Conf. 4, Rue Tour de l'He

Bringt die Schriftzüge glatt und geschmeidig hervor. Zu haben in allen Papiergeschäften der Schweiz

(1161;)

Papierhandlung en gros

A. Jucker, Nachf. v. (106;)

Jucker-Wegmann, Zürich

Reichhaltigstes Lager aller Sorten Papiere und Kartons.

Rheinschiffahrt



zwischen Antwerpen, Rotterdam, Amsterdam, Hamburg, London etc. und Mannheim, Kehl, Strassburg.

Regelmässiger Sammelverkehr

nach und von Deutschland, Russland, Frankreich, Spanien, Belgien und Holland. Lagerung von Transit- und vereollten Waren. Billigste Frachten für Exporte und Importe erteilen

[1028]

Buxtorf & Co in Basel.

Staatsanleihen des Kantons St. Gallen

Serie X Fr. 1,000,000

vom 31. Juli 1900.

Kündigung

Vom Regierungsrate mit Schlussnahme von heute hiezu ermächtigt, sind wir im Falle, die Staatsanleihe-Serie X von Fr. 1,000,000, 4% Obligationen vom 31. Juli 1900, auf kommenden 31. August zu kündigen.

Gleichzeitig machen wir die Inhaber dieser Obligationen, sowie die Inhaber der Obligationen der am 31. Juli 1905 fällig werdenden 3 1/4 %igen Staatsanleihe-Serien I, II und III darauf aufmerksam, dass ihnen im Laufe des Monats Juni Gelegenheit geboten werden wird, bei der Kantonalbank in St. Gallen, sowie bei noch zu bestimmenden Bankfirmen auf anderen schweizerischen Bankplätzen, diese Titel für den Austausch zum Parikurs gegen neue st. gallische Staatsobligationen à 3 1/4 % verzinslich anzumelden.

St. Gallen, den 16. Mai 1905.

Für das Finanzdepartement,

Der Regierungsrat:

Messmer.

Für die st. gallische Kantonalbank,

Der Direktor:

C. Gairing.

(1251)

Société des Glaces de la Vallée de Joux

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le **mercredi, 7 juin**, à 2^h heures de l'après-midi, à Lausanne, 2, Place St-François avec l'ordre du jour suivant:

- 1° Rapport du conseil d'administration et du commissaire-vérificateur
- 2° Approbation des comptes et du bilan, fixation du dividende.
- 3° Nominations statutaires.
- 4° Rachat des parts de fondateurs.
- 5° Autorisation d'emprunter.
- 6° Propositions de modifications aux statuts.

(1226;)

Messieurs les actionnaires sont convoqués également en

assemblée générale extraordinaire

pour le **mercredi, 7 juin**, à 4 heures de l'après-midi, au même local.

Ordre du jour:

Modifications aux articles 9, 16, 20 et 23 des statuts.

Les cartes d'admission aux 2 assemblées seront délivrées sur présentation des titres d'ici au 2 juin, chez MM. Chs. Masson et Co, à Lausanne, où le bilan et le rapport du censeur peuvent être consultés.

Lausanne, le 18 mai 1905.

Pour le conseil d'administration,

Le président:

Ch. E. Masson.

Basler Kantonalbank

(Staatsgarantie).

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von (1182.)

3 3/4 % Obligationen unserer Bank

al pari, auf 3—5 Jahre fest, auf den Namen oder auf den Inhaber lautend, mit nachheriger gegenseitiger dreimonatlicher Kündigung.

Die Direktion.

Gummilösung „Greiner“

Hergestellt aus natürlichem Pflanzengummi ohne irgendwelche Zusätze und in der Konsistenz einer 80% Lösung arabischen Gummis gleichkommend. — Lieferanten der eidgenössischen Postverwaltung.

In Blechflaschen von 60 kg brutto Fr. 5.— per Flasche } franko inkl.
zum Wiederfüllen } 4.50 } geg. Nachnahme
In Korbfaschen von 60 kg netto } 65.— per % kg.
In Fässern von 200 kg netto } 55.— } (1093)

GREINER & Co, Chemische Fabrik, GLARUS.

Aktive Beteiligung

sucht

erfahrener, sprachkundiger, vielgereister und seriöser Kaufmann, perfekt in Buchhaltung, Kassa, Korrespondenz etc. Feinste Referenzen.

Gefl. Anfragen sub Z U. 5020 an Rudolf Mosse, Zürich. (1266')

Handels-Auskünfte: Renseignements commerciaux

Basel: Dr. Otto Lutz, Advokaturbureau.

36, Aeschenvorstadt.

— Patentbank Confidentia A. G. Patent-An-

meld.- u. Verwert.-Ges. Elisabethenstr. 44.

— Dr. E. Stöcklin Vater & Dr. E. Stöcklin

Sohn, Advokaturbureau, Gerbergasse 36.

Bern: Amtsnotar Chr. Teager, Inkasso.

— Schweiz. Rechtsbureau A. Gagger, Ink-

kasso und Verwaltungen, Betreibungen und

Prozessführung in allen Kantonen.

— Emil Jenni, Internationales Handels-

auskunftsbureau. Inkasso. Unfallvers.

— Käppli, Notar, gew. Konkursbeamter.

Inkasso u. Informationen, ganze Schweiz.

— A. Borer & Co. Auskünfte, Spedition.

— Patentbank Confidentia A. G. (Abteilung:

Handels-Auskünfte). Informationen in

allen Ländern.

Bex: W. Jacot, agent d'affaires patenté.

Renseignements, recouvrements, contentieux.

Biel: Dr. F. Courvoisier, avocat.

— Moser & Fehmann, Advokatur, Amts-

notariat. Inkasso, Informationen.

Chaux-de-Fonds. J. Beljean, notaire.

Contentieux, recouvrement, renseignements, gér.

Chur: Pet. Bauer (a. Konk'bet), Rechtsbur.

— Jul. Meali, Inkasso, Informationen.

Erlach: A. Bruder, Amtsnotar, Inkasso-

u. Rechtsbureau, Konkursachen, Inform.

Fribourg: E. Blümann, avocat. Contenti-

eux, recouv't. Corresp. allem. et franç.

Genève: Herren & Gnerhet.

Fondation en 1872.

Renseignements et recouvrements sur tous

pays. Brevets d'invention, marques et

modèles. Références et tarifs à disposition.

— E. Barrès, Remises de commerces, vente et

achat d'immeubles, renseignements, recouvrem't.

— Verdier, Magnin & Aubert, avocats,

Marché, 4. Contentieux, recouvrements,

corresp. franç., allem., angl.

Genève: Banque de Brevets S^u Ame. Office

de Brevets d'Invention. Place du Molard, 8.

Kreuzlingen: Dr. A. Döschler, Advokat.

Lausanne: E. Glas-Chollet, agence com.

Lugano: Dr. Huber, Advok., Ink., Inform.

— Adolfo Schäfer, Rechtsbureau, Ink., Inf.

Luzern: Const. Burter, Adv. Ink., Inform.

Montreux: L. C. Chalet, pat. Rechtsagent.

Inkasso, Vertret. in Nacht-, Konk.-Sachen.

Moutier: A. Monnin, notaire. Recouvrem-

ents, renseignements, assurances, naturalisat.

Murten: H. Hafner, Advokatur u. Inkasso.

Neuchâtel: Dr. Francis Mauler et Dr

Edmond Berthoud, avocats et notaire.

Payerne: Louis Favoy, agent d'aff. pat.

Rorschach: Johannes Huber, Adv., Ink.

St. Gallen: Otto Baumann, Rechtsag-

ent, Inkasso- und Informationsbureau; Ge-

schäftsführer des Vereins Creditreform.

Schaffhausen: Jacob Ochsen, Agent,

Inkasso, Informat., Vertretungen in Kon-

kursen u. Accommodements. Geogr. 1885.

Schwyz: Agent- u. Ink.-Bureau M. Ehrler.

Sierre (Siders): O. de Chastouay, av. et not.

Solothurn: Urs von Arx & Dr. Rob.

Schöpfer, Bureau für Rechtsachen u. Ink.

Thal (St. Gallen): Dr. C. Roth, Advokat.

Yverdon: F. Willomet, agent d'affaires.

Zürich I: F. Wenger, Advokat u. Red. d.

Rechtsfreunde^u f. Betr. u. Konk.-Sach.,

Löwenplatz 43 (Bahnhofquart.). Tel. 2963.

— Patentbank Confidentia A. G. Patent-

Anmeldungs- u. Verwertungs-Gesellschaft.

— Internationale Handelsauskunftel Birgel

(ab. 500 Filial). Zentrale für die Schweiz:

Bahnhofstr. 44. Geschäftslit.: Emil Geyer.

Schönfels an dem Zugerberg

937 m über M. (Schweiz).

Luftkurort

Grand Hôtel

Wasserheilstalt

Saison 1. Juni bis 1. Oktober

Das Kur-Etablissement (Steinbau) liegt inmitten schattiger Parkanlagen, windgeschützt auf dem mattenreichen Hochplateau des Zugerberges, mit unvergleichlicher Rundschau auf Hochgebirge und Seen. 140 Betten. Modernster Komfort. Quellwasserversorgung.

Gesamtes Wasserheilverfahren. Moorbäder. Elektr. u. diätet. Behandlung.

Lawn tennis, Post, Telegraph und Telephon im Hause. Pensionspreis von Fr. 8 an inkl. Zimmer. (881;)

Kurator:

Dr. med. Kerez.

Direktion: F. Hummel.

(Prop. Royal-Hotel St. Petersburg, Nice.)

Schweizerische Volksbank

Winterthur

Kündigung von Obligationen

Wir kündigen hiemit unsere sämtlichen bis Ende Juni 1905 kündbaren

4% Obligationen

Nummern: 57,549 bis 57,560, 69,332 bis 69,414, 69,919 bis 69,982, 70,350 bis 70,361, 78,895 bis 78,912, 79,095, 93,555 bis 93,562, 93,775 bis 93,820

zur Rückzahlung auf die zulässigen Termine.

Nach Ablauf der Kündigungsfrist hört die Verzinsung auf.

Den Inhabern offerieren wir den Umtausch in (452.)

3 3/4 % Obligationen

auf 3 oder 5 Jahre fest

und sind bereit, die gekündeten Titel schon von heute an mit Zinsvergütung à 4% bis zum jeweiligen Verfalltag zu konvertieren.

Winterthur, den 22. Februar 1905.

Die Direktion

Baugesellschaft Bollwerk A. G. in Bern

Aktien-Einzahlung

Zur vollständigen Einzahlung der noch rückständigen Aktienbeträge wird hiemit gemäss Art. 635 O. R. eine letzte Frist bis **30. Juni 1905** angesetzt, mit der Mitteilung, dass nach Ablauf dieses Schlusstermins die sämmtlichen Aktionäre ihrer Anrechte aus der Zeichnung der Aktien und der geleisteten Teilzahlungen zugunsten der Gesellschaft verlustig gehen, und dass am Platze der so ausfallenden alsdann ohne weiteres neue Aktien ausgegeben werden. (1209)

Bern, den 16. Mai 1905.

Der Verwaltungsrat